

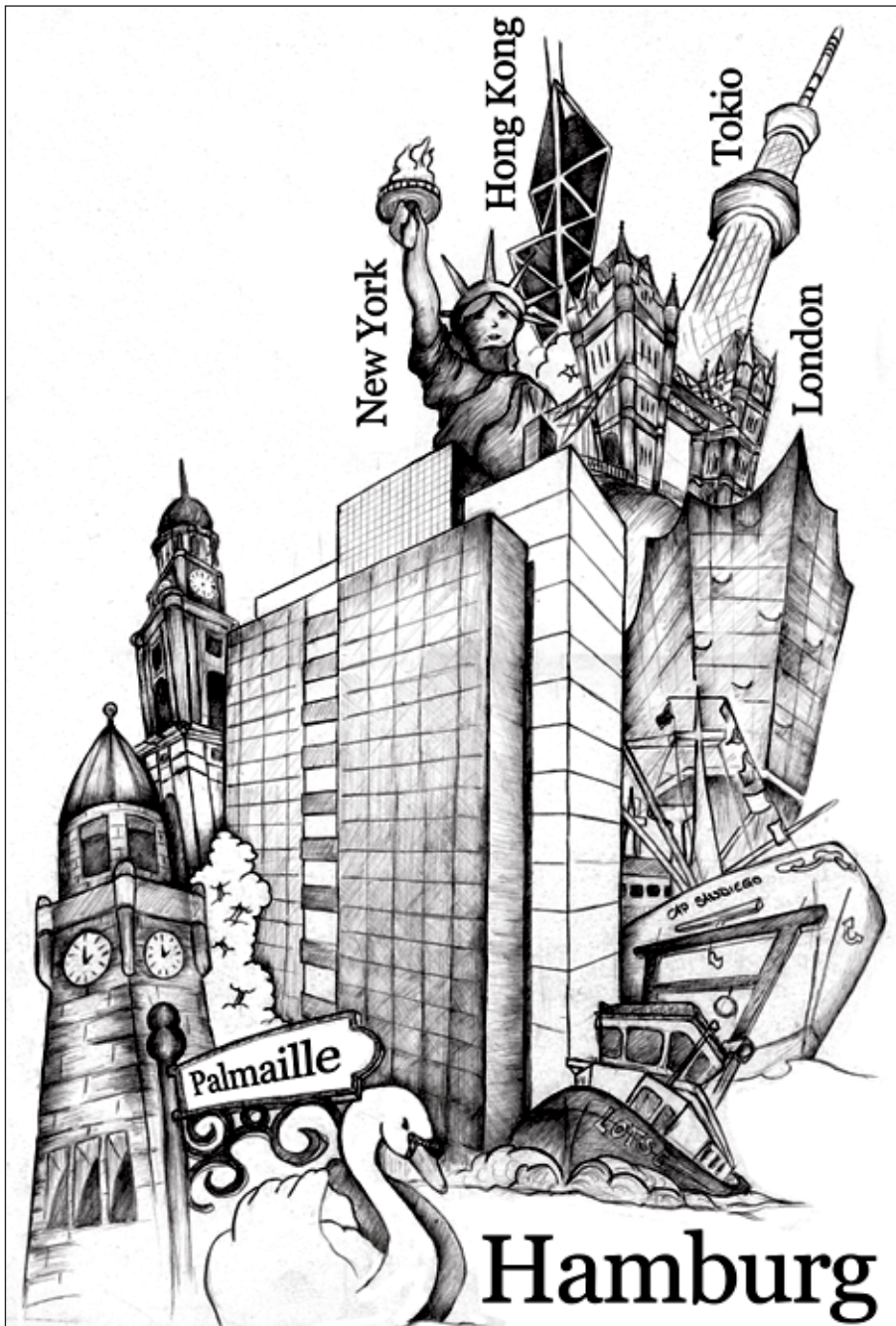
BLUE CHIP

Das Wertpapier



AUSGABE 1/2015 22. JAHRGANG

Ritter & Partner – Hanseatisches Kontor für Finanzmanagement



WILLKOMMEN !

Liebe Anleger, liebe Investoren, wer jetzt laut behauptet, die Gründe für das Auf und Ab der Kurse seien „leicht nachvollziehbar“, macht sich unglauwbüdig. Ich frage mich, wie weit der Ölpreissturz noch gehen kann. Ob die Gefahr einer Deflation ernst wird, welche Folgen ein „Grexit“ haben könnte, was aus Russland wird, ob und wann unsere Wirtschaft vom schwachen Euro tatsächlich einen kräftigen Schubs erhält. Wer ähnlich tickt wie ich, findet wahrscheinlich gut, was Deutsche-Bank-Strategie Ulrich Stephan sagt: „German Angst“ ist im Ausland ein fester Begriff. Wieder einmal ist bei uns die Lage besser als gefühlt. Niedrige Ölpreise befeuern den Konsum, der Export profitiert vom schwachen Euro. Deutschland bleibt die Stütze der Eurozone. Um am Erfolg teilzuhaben, gibt es Aktien. Aber Anleger wollen immer konkrete Antworten – meistens auf die Frage, wo 2015 am Aktienmarkt die größten Chancen sind. Ich hab meine Probleme, wenn Profis gerne mahnen, jetzt nur auf „Qualitätsaktien“ zu setzen (wer setzt schon auf Schrott!). Einleuchtender klingt es, wenn festgestellt wird, dass Anleger auf gut finanzierte und ertragsstarke Werte (hoher, stabiler Cash-flow) setzen sollten. Davon finden internationale Fondsmanager genug!


Herzlichst, Ulrich Ritter

BIP

Griechenland weist für 2013 ein Bruttoinlandsprodukt von 241,8 Mrd. USD auf. Zum Vergleich – Niedersachsens BIP beträgt 239 Mrd. EUR. Zu aktuellen Umrechnungskursen ist die Wirtschaftsleistung des Bundeslandes ca. 15% größer als die Griechenlands.

Quellen: Statista, Landesamt f. Statistik Nds.

EUR/ USD

Ein Euro kostete 2001 nur 0,85 USD. Für eine starke Wirtschaftsnation wie Deutschland eine Katastrophe? Vor einem Jahr aber kostete er 1,45 USD. Eine Katastrophe für eine Exportnation wie Deutschland? Zum Jahresende kostet der Euro ca. 1,20 USD. Und nun? Wo spüren Sie den Unterschied?

Preise sinken – welche?

Einen interessanten Artikel zur Inflation in der Eurozone finden Sie in der FAZ.net unter <http://www.faz.net/aktuell/finanzen/meine-finanzen/geld-ausgeben/nachrichten/deflation-billige-waren-wegen-preissenkung-13357772.html> Was ist günstiger, was teurer geworden. Decken sich die Daten mit unserer Wahrnehmung?

Infrastruktur als Investmentidee

DIE WELT

Für Investitionen in den Hamburger Hafen fehlen 326 Millionen Euro. Die Modernisierung der Infrastruktur im Hamburger Hafen kostet deutlich mehr, als die Stadt an Mitteln bereitstellt...

Die Welt 18.09.2014

TAGESSPIEGEL

... die Hälfte der Schleusen hierzulande älter als 80 Jahre... / ... das Durchschnittsalter der Stellwerke beträgt 93 Jahre ... / ... wo die 4,5 Mrd. € für die kaputten Brücken allein in Nordrhein-Westfalen ...

Der Tagesspiegel 25.08.2013

Wirtschaft aus erster Hand
manager
magazin

...Denn die meisten Infrastrukturinvestments korrelieren kaum mit dem Rest des Geldanlagemarktes, sprich: Sie entwickeln sich weitgehend unabhängig davon ...

Manager Magazin 03.09.2012

FONDS
professionell

....McKinsey – weltweiter Investitionsbedarf in Infrastruktur bis zum Jahr 2030 mindestens 57 Billionen Dollar ...

Fonds professionell Magazin 02/2013

Infrastruktur bietet besondere Sicherheit, weil sie unabhängig von der Wirtschaftsentwicklung immer gebraucht wird. Das beginnt schon mit dem morgendlichen Drücken des Lichtschalters und geht weiter beim Telefonieren, Auto- oder Bahnfahren

Geduscht wird immer...

und der Müllabfuhr. Die Einkommensquelle ist das Volk. Das macht Investitionen in Infrastrukturprojekte deutlich weniger konjunkturanfällig. Und ein offener, registrierter Rentenfonds macht dieses Investment weniger abhängig von den Entwicklungen der

Aktien-Börsen. Für den Anlageschwerpunkt Infrastruktur gibt es 40 Aktienfonds, die in Deutschland vertrieben werden, 14 ETF (börsengehandelte Fonds) und es gab bisher keinen Anleihefonds für Infrastruktur-Anleihen. Seit dem 1.10.2014 gibt es einen. Und zwar einen sehr interessanten! Der **Infrastructure HY Income UI AKR** investiert in High Yield Unternehmensanleihen. Die Vorteile des offenen, registrierten Investmentfonds im Vergleich zu einem Aktienfonds mit diesem Thema oder einem geschlossenen Fonds (bsw. Flugzeug-, Schiffs- oder Solarfonds) liegen auf der Hand. Weniger

Schwankungen als Aktieninvestments, weniger Kosten, banktägliche Liquidität, größere Risikostreuung statt Klumpenrisiko als geschlossenen Fonds-

Definition High Yield:

Unter „High Yield-Anleihen“ sind festverzinsliche Wertpapiere zu verstehen, die von den Ratingagenturen in der Regel als maximal BB+ eingestuft werden. Sie bieten höhere Renditen (engl. yield) als Anleihen mit besseren Ratings, beinhalten allerdings auch höhere Risiken, die u.a. durch eine breite Streuung solcher Anleihen in einem Portfolio verringert werden.

Warum Infrastruktur?...Beispiel Nord-Ostseekanal

Kieler Nachrichten

.....Am Mittwoch war bekannt geworden, dass der Bau der Schleusenkammer 115 Millionen Euro teurer als geplant wird. Nach bisherigen Planungen schlug der Neubau mit 375 Millionen Euro zu Buche.....

Kieler Nachrichten, 28.02.2014

..... Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Reinhard Meyer (SPD) hat in Berlin die Stagnation beim Ausbau des Nord-Ostsee-Kanals (NOK) kritisiert. „Der momentane Stillstand bei der Sanierung und dem Ausbau des NOK verursacht in der maritimen Wirtschaft einen volkswirtschaftlichen Schaden allein durch Wartezeiten in Brunsbüttel von mindestens 200 Millionen Euro...

Kieler Nachrichten, 1.02.2013

Beispiel: Infrastrukturinvestment vor unserer Tür

Hapag-Lloyd zum Beispiel. Hapag Lloyd ist eine weltweit führende Linienreederei, die mit 150 Schiffen ein Transportvolumen von 5,5 Mio. TEU (Standardcontainer) bewältigt. Es werden mehr als 100 Liniendienste zwischen allen Kontinenten angeboten. Die Eigentümer von Hapag-Lloyd sind die Stadt Hamburg (36,9 %), Kühne Maritime (28,2 %), TUI (22 %), Signal Iduna (5,3 %), HSH Nordbank (2,9 %), ein Investorenpool unter der Leitung von M.M.Warburg & CO (2,9 %) und HanseMercur (1,8 %).

Und die Anleihe?

- Land: Deutschland
- Währung: EURO
- Coupon: 7,75%
- Laufzeit: 01.10.2018
- Sektor: Logistik
- Rating: B-



Hafen Hamburg Containerterminal.

URSfoto/ pixelio

Bedeutung von Infrastruktur? Beispiel: Airport Frankfurt

Zahlen, Daten, Fakten:

- 1924 Gründung am Rebstockgelände
- Ab 1936 „Rhein-Main“
Frankfurter Kreuz
- Juni 2011 Börsengang Fraport AG
- 2013: 58 Mio. Passagiere; 2,1 Mio. To. Cargo; 473.000 Flugbewegungen
- Investitionen: 1 Mrd. € p.a. in den Standort durch Fraport AG
- Konsumenten: 35 Mio./Umkr. 200 Km.
- Messen: 50 Messen und 3 Mio. Besucher p.a. in Frankfurt
- Banken: 300 Banken und die EZB mit Sitz in Frankfurt
- Unternehmen: 500 direkt am Airport



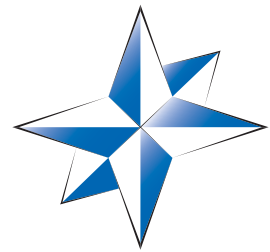
Anflug Frankfurt am Main.

Rosel Eckstein/ pixelio

beteiligungen. Dazu sind Höhe und Zeitpunkte von Einzahlungen maximal flexibel. Und letztlich: Kunden wollen liquide, wertstabile Anlagen, die 4 bis 5 Prozent Ausschüttungen im Jahr bringen. Und genau das liefern Anleihen auf Infrastruktur. Die Ausschüttungstermine des Fonds sind Mai und November. Ausschüttungen sind nicht garantiert. Ihr Anlagehorizont sollte also bei so einem Investment mindestens 3-5 Jahre betragen.

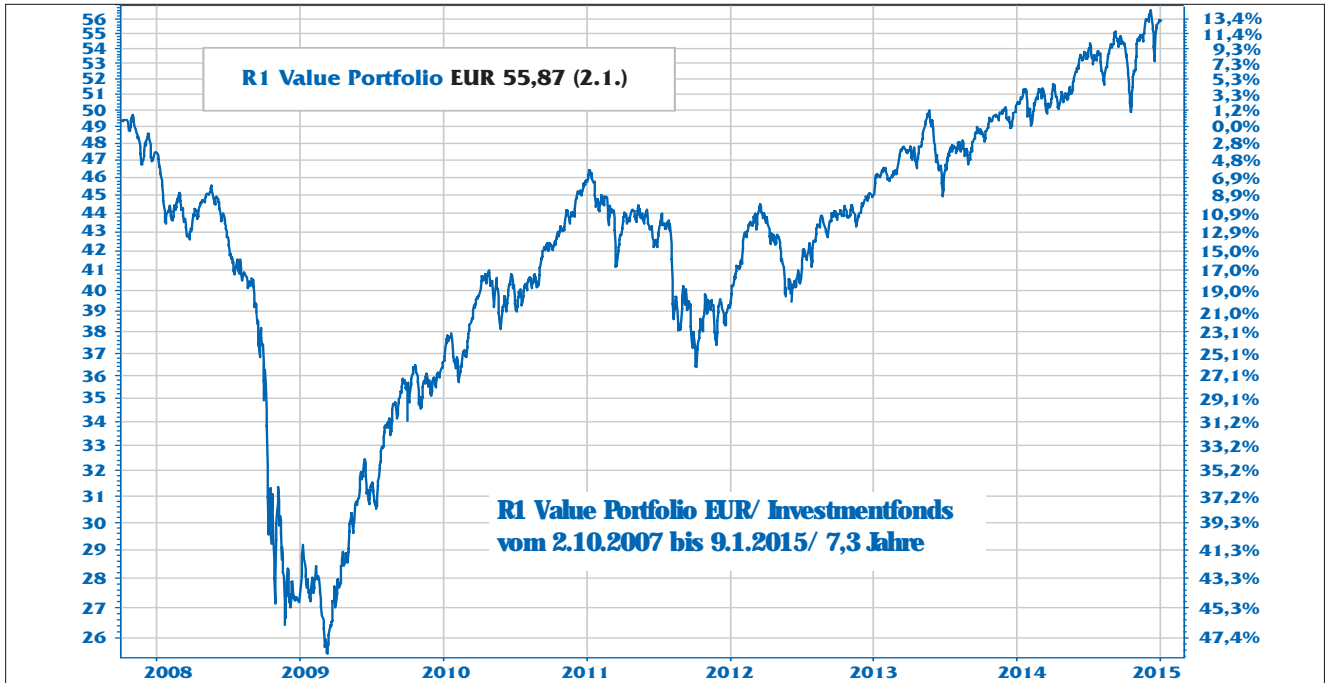
Als Einmalzahlung oder Sparplan mit Auszahlung der Ausschüttungen oder Wiederanlage - Dieses Basisinvestment passt in jedes Depot!

Nachrichtlich – die avisierten Ausschüttungen sind durch die in den Fonds eingekauften Papiere per heute realistisch!



Wertentwicklung

Ritter & Partner – Hanseatisches Kontor für Finanzmanagement



R1 Value Portfolio WKN: AOMURC ISIN: DE00AOMURC1

Kategorie: Dachfonds Fondsvolumen: 10,1 Mio. EUR
 Fondsmanager: Ulrich Ritter Anteilspreis: 55,93 € (30.12.)
 Währung: EURO Ausgabeaufschl.: 5%
 Auflegedatum: 1.10.2007 Verwaltungsgeb.: z.Zt. 1,35%
 Depotbank: BHF-Bank AG Depotbankgeb.: 0,10%

Wieder ein sehr gutes Jahr für das R1 Value Portfolio. Ein zweitstelliges Plus von 11,26% ist ein ausgezeichnetes Ergebnis. Der Jahresabschluss weist einen Anteilspreis auf, der nur knapp unter dem Allzeithoch von 56,63€ liegt. Damit hat sich die gute Wertent-

- 17,4% Acatis Aktien Deutschland**
- 14,3% Aberdeen Japan Smaller Cos**
- 12,8% Alken European Opportunities**
- 11,4% JP Morgan Europe Equity Plus**
- 10,1% Franklin Templeton Asian Growth**

wicklung der vergangenen Jahre fortgesetzt. Die Daten für zwei und drei Jahre betragen +24,49% bzw. 42,65%. Die Wertentwicklung über fünf Jahre i.H.v. plus 52,7% zeigt, welche Möglichkeiten sich durch einen starken Rückgang der Weltbörsen ergeben.

✂ Bitte abschneiden und im Fensterumschlag senden

Absender:

.....

Antwort an
 Ritter & Partner
 Hanseatisches Kontor für Finanzmanagement
 Dipl. Kfm. Ulrich Ritter
 Palmaille 35
 22767 Hamburg

oder gleich per Fax an: 040/277 387
 ulrich.ritter@r1value.de

JA, ich bin interessiert daran...

- wie ich mein Depot optimal gegen die Abgeltungssteuer absichern kann.
- wie ich mehr Zinsen für Tagesgeld bekomme.
- wie ich mit meinem Mietkaufkonto Geld verdienen kann.
- wie ich mich vor der Inflation schützen kann.

bitte rufen Sie mich an:

Telefon:
 ca. Zeit:

- Schicken Sie den "BLUE CHIP Das Wertpapier" bitte auch an (Name, Anschrift):

- Schicken Sie "BLUE CHIP Das Wertpapier" künftig als E-mail (Acrobat-pdf) an meine Mail-Adresse:

- Ich möchte keine Informationen mehr von Ritter & Partner erhalten.